



EINRÜCKEN AUS SICHT DER INF KP 70/1

## Der Auftakt zu drei Wochen WK

**ca. Das idyllische Waldstatt empfing die Soldaten der Inf Kp 70/1 mit frühlingshaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein. Die äusseren Umstände zu Beginn des WK liessen nichts zu wünschen übrig und auch sonst lief beim Eintreffen der Truppe mehr oder weniger alles wie am Schnürchen.**

Bereits um 8.30 Uhr montagsmorgens hatte sich die Inf Kp 70/1 in Waldstatt einzufinden. Viele mussten Waldstatt zuerst auf der Landkarte suchen, als sie den Marschbefehl erhielten. Nach erfolgreichem Recherchieren bemerkte der clevere Soldat, dass sich der beschauliche Ort mit dem Zug relativ einfach erreichen lässt.

In Gossau war die Appenzeller Bahn bereits mit bekannten und weniger bekannten AdA und ihren „Fernsehern“, Effekttaschen und sonstigem Material besetzt. Nach wenigen Minuten war Waldstatt erreicht.

### **Gut organisiert - nur der Mutz passt nicht**

Der Empfang der Truppe war auch im Übrigen sehr gut organisiert: Dienstbüchlein abgeben, Notfallzettel fassen und gleich in die Unterkunft, um das Material im Zimmer „einzupuffen“. Die Faszstrasse für das Korpsmaterial stand schon bereit und zur Überraschung aller waren die Rucksäcke bereits mit TAZ, Kälte- und ABC-Schutz gefüllt. Die Materialabgabe lief sehr effizient, allerdings passten Mutz und TAZ nicht allen optimal.

### **Sackbefehl und Zimmerordnung**

Einige mussten noch mit einem Meter Schnur ausgerüstet werden, um ihren Sackbefehl zu komplettieren. Andere bemerkten, dass sie ihr Sackmesser nicht dabei oder unter ihrem anderen Material begraben hatten.

Nachdem die Zimmerordnung und die Packung erstellt war, blieb noch etwas Zeit, sich mit alten Bekannten auszutauschen oder Zeitung zu lesen, bevor dann am Nachmittag die ersten Ausbildungseinheiten anstanden. ■



Materialfassen zu Beginn des WK.

ct.

INF BAT 70 NEWS - Ein Produkt der Mediengruppe Inf Bat 70

### IMPRESSUM

**PIO:** Fachhof (Hptm) Fabio Menegola (fm.); **PIO Stv:** Wm Ives Moser (im.); **Redaktor:** Wm Thomas Hablützel (th.)

**Kp Journalisten:** Wm Christian Tschanz (ct.), Sdt Caesar Andres (ca.), Sdt Lukas Meyer (lm.), Sdt Gabriel Müller (gm.)

**Combat Camera Team:** Sdt Nicolas Graf (ng.), Sdt Marco Lanciano (ml.)

**Webmaster:** Sdt Timo Burkhalter (bt.); **Internetseite:** [www.infbat70.ch](http://www.infbat70.ch)



EINRÜCKEN

## Was sind die Erwartungen an den WK 2010?

ca. Die „Inf Bat 70 News“ führte der Inf Kp 70/1 zu Beginn des WK auf den Zahn und befragte dazu verschiedene AdA. Nach mehreren subsidiären Einsätzen wird die Aussicht auf einen regulären Ausbildungs-WK durchaus positiv gewertet.

### Sdt Nigg



„Ich lasse mich überraschen von dem was kommt und möchte viel Spass haben. Es ist etwas Spezielles, endlich einen normalen Ausbil-

dungs-WK zu absolvieren. Ich freue mich auch auf den neuen Kadi.“ Mit Blick auf seine etwas knappe TAZ-Jacke fügte er hinzu: „ich hätte eigentlich gerne passende Kleider in meiner Grösse“.

### Sdt Polanski



„Ich möchte einfach eine möglichst „gechillte“ Zeit haben. Für mich ist es genial, dass dieser WK so nahe bei meinem Wohnort stattfindet.“ Mit

einem leichten Augenzwinkern fährt er fort: „Es überkam mich ein überschwängliches Gefühl beim Erhalt des Marschbefehls. Ich habe gleich begonnen, mein Material zu packen und instanzzusetzen.“

### Wm Fehr



„Ich hoffe, noch vollständig ausgerüstet zu werden. Desweiteren erwarte ich einen Topeinsatz der Truppe und baue darauf, dass wir genug Muniti-

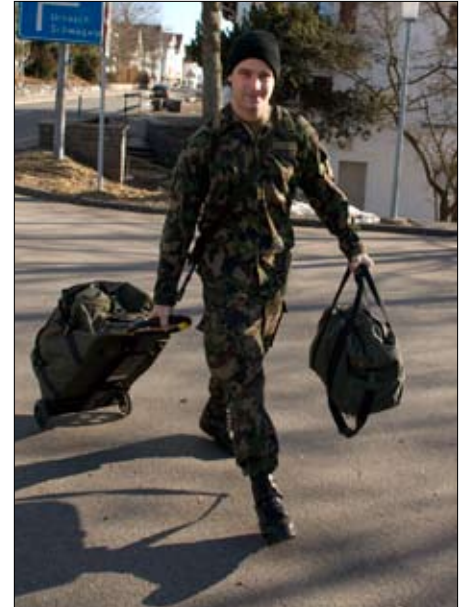
on für den ganzen WK haben werden. Ich denke, wir haben ein spannendes Programm vor uns. Der diesjährige Dienst fing gut an mit wenigen Leerläufen im KVK. Wir wurden zudem mit ausgezeichnetem Essen verwöhnt. Meines Erachtens sollte ein Abzeichen für herausragende Leistungen in der Küche geschaffen werden.“

### Sdt Vogler



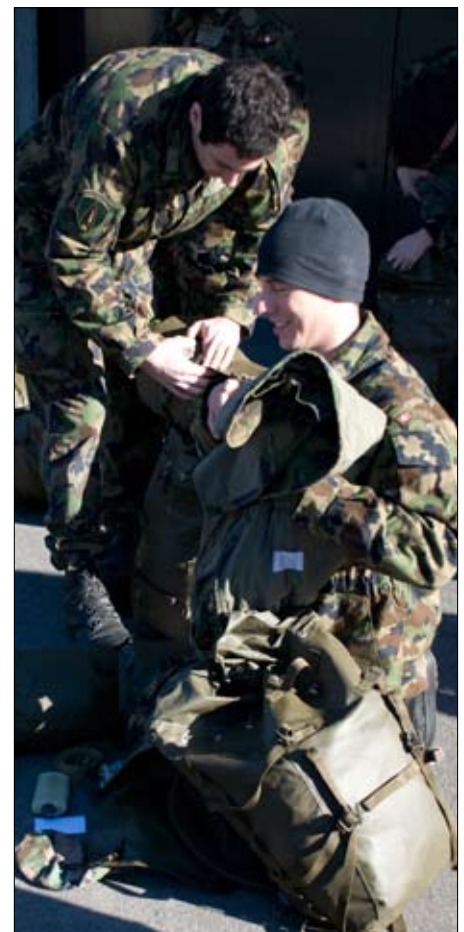
„An diesen WK habe ich eigentlich keine Erwartungen. Es ist mein erster Ausbildungs-WK. Ich gehe davon aus, dass es interessanter wird als

Botschaften zu bewachen in Genf und dass wir nicht herumstehen.“



Auf in den WK!

ct.



Alles dabei?

ct.





## OFFICERS' RAID

## Zugführer auf dem Prüfstand

**Am diesjährigen OFFICERS' RAID wurden die Zfhr in Theorie und Praxis auf Vordermann gebracht.**

th. Der OFFICERS' RAID dauerte von Sonntag bis Montag Nachmittag. Nach dem Auftakt mit Befehlsausgabe und einem Theorieblock, brachen der Bat

Kdt und seine Zfhr zum 30 km Fussmarsch im Grossraum St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden auf. An sieben Zwischenposten wurden die Zfhr mit der taktischen Geländebewertung geübt.

Im Anschluss an die Übernachtung in der Häuserkampfanlage stand am Vormittag ein weiterer Theorieblock

bevor. Zur Sache ging es am Nachmittag, als das Pistolenschiessen trainiert wurde.

Mit den rundum „aufgefrischten“ Zfhr dürfen wir einem spannenden und lehrreichen WK entgegensehen. ■



Erst die Theorie...



ct. ...dann das Vergnügen.

ct.



Nur mit beschleunigtem Puls...



th. ...zeigen sich die wahren Qualitäten der Schützen.

th.